

**Zeitschrift:** Bericht über die Verhandlungen der Zürcherischen Schulsynode  
**Herausgeber:** Zürcherische Schulsynode  
**Band:** 141 (1974)

**Artikel:** II. Tätigkeit der Schulkapitel im Jahre 1974  
**Autor:** Pape, Theo  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-743472>

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 09.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## II. Tätigkeit der Schulkapitel im Jahre 1974

### 1. Aus den Berichten der Kapitelspräsidentinnen und -präsidenten

Leider lässt die Verwirklichung der dringend notwendigen Synodalreform noch länger auf sich warten, als ursprünglich angenommen worden und als vielen lieb ist. Das Missbehagen darüber kommt in verschiedenen Berichten der Kapitelspräsidenten deutlich zum Ausdruck:

«Unser Kapitel würde es begrüssen, wenn die Synodalreform sehr bald durchgeführt werden könnte.» (Uster)

«Es ist bedauerlich, feststellen zu müssen, dass die mit grossem Elan in Angriff genommene Reform der Schulsynode und Schulkapitel viel Schwung, aber auch das Interesse weiter Kreise verloren zu haben scheint.» (Pfäffikon)

«Die demokratischen Mühlen mahlen langsam. Leider! Die vor mehr als einem halben Jahrzehnt in Gang gesetzte Diskussion um die Reform der Schulkapitel hat bis jetzt nur erreicht, dass in den Augen vieler Lehrer und ebenso vieler Behörde-mitglieder das Schulkapitel eine unzeitgemässe Institution geworden ist. Wer von Reform sprach, musste die Schwächen der gegenwärtigen Rechtsform notwendigerweise aufzeigen. Die eine Zeitlang in greifbare Nähe gerückte Korrektur ist inzwischen in weite Ferne gerückt. Geblieben ist ein allgemeines Unbehagen und der unterstrichene Minderwert der Institution.» (Bülach).

Ob diese sicherlich ungewollte «Nebenwirkung» wohl mit dazu beiträgt, dass in den meisten Bezirken der Besuch der Kapitelsversammlungen in zunehmendem Masse zu wünschen übriglässt?

«Ein Problem stellen die vielen unentschuldigten Absenzen dar, welche hauptsächlich die jungen Lehrkräfte betreffen.» (Hinwil)

«Die Zahl der unentschuldigten Absenzen nimmt stetig zu.» (Uster)

«Von einer repräsentativen Lehrerververtretung kann im Ernst nicht gesprochen werden, wenn keine Kapitelsversammlung die Hälfte der pflichtigen Kapitularen vereinigt.» (Bülach)

Obwohl «... das Kapitel in seiner heutigen Form seiner ursprünglichen Aufgabe der Lehrerfortbildung nur noch sehr beschränkt nachzukommen vermag...» (Zürich, 4. Abteilung), bemühen sich die Kapitelsvorstände in anerkennenswerter Weise durch teilweise neue Veranstaltungsformen den Kapitularen für den Schulalltag etwas zu bieten:

«Das Erfreulichste an diesem Amtsjahr war das freundliche Echo, das wir zu hören bekamen nach der Durchführung der drei Exkursionen im Septemberkapitel.

Obwohl es teilweise später als zwölf Uhr wurde, beklagte sich niemand, im Gegen teil, Dankbriefe und spontane Ausserungen liessen für einmal das Unangenehme der Kapitelsführung in den Hintergrund treten.» (Zürich, 3. Abteilung)

«In erfreulicher Weise haben sich die Präsidenten der Stufenkonferenzen des Bezirkes Meilen für die Organisation des ‚Themenkapitels‘ im letzten Sommer zur Verfügung gestellt.» (Meilen)

«Angeregt durch Erfolge in andern Bezirken versuchten wir in der letzten Versammlung des Jahres, Diskussionen in Gruppen durchzuführen. Um die Mitarbeit der Kapitularen anzuregen, sammelten wir mittels Fragebogen Diskussionsthemen und bildeten dann 11 Gruppen, die nach freier Wahl besucht werden konnten und von je einem Kapitularen im Gespräch geführt wurden.» (Dielsdorf)

Ende 1974 lief die zweijährige Amts dauer der Kapitelsvorstände ab. Zahlreiche Präsidentinnen und Präsidenten hatten — teilweise nach mehreren Amts dauern — den Rücktritt erklärt. Die Suche nach Nachfolgern verlief recht unterschiedlich: «Viele Kollegen zeigen sich interessiert und auch bereit, wenn es nötig ist, Aufgaben zu übernehmen. Dies durfte ich bei der Suche nach Referenten und besonders bei der Neubesetzung des Kapitelsvorstandes feststellen.» (Zürich, 4. Abteilung)

«Ausserordentliche Mühe bereitete uns die Suche nach den neuen Vorstandsmitgliedern.» (Horgen-Süd)

Trotz mancherlei Widerwärtigkeiten während ihrer Amts dauer äussern sich mehrere scheidende Präsidentinnen und Präsidenten recht positiv über ihre Aufgabe:

«Persönlich habe ich während meiner Vorstandstätigkeit und Präsidialzeit wertvolle Erfahrungen machen können.» (Hinwil)

«Meine Eindrücke aus dem abgelaufenen Jahr waren vorwiegend positiv.» (Uster)

«Wenn es gestattet ist, aus meiner vierjährigen Tätigkeit eine Bilanz der positiven und negativen Erfahrungen zu ziehen, so darf ich sagen, dass trotz unvermeidlicher Schwierigkeiten die ersten eindeutig überwiegen.» (Zürich, 4. Abteilung)

«Ich darf sagen, dass mir das vergangene ‚Kapitels‘-Jahr Spass gemacht hat.» (Winterthur-Nord).

Von keinem einzigen Präsidenten war zu vernehmen, er bereue es, sich für dieses Amt zur Verfügung gestellt zu haben. Diese Tatsache und obige Ausserungen sollten doch eigentlich anspornend wirken auf jene Kolleginnen und Kollegen, die bis anhin noch keine zusätzliche Aufgabe im Dienste der Schule und der Lehrerschaft übernommen haben. Alle Kapitularen sind zu aktiver Mitarbeit aufgerufen.

Der Synodalvorstand dankt allen Kapitelsvorständen und insbesondere deren Präsidentinnen und Präsidenten herzlich für ihren grossen Einsatz und die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr.

Der Synodalpräsident:  
Theo Pape

## 2. Tabellarische Zusammenstellung über die Tätigkeit der Schulkapitel im Jahre 1974

### 1 *Exkursionen und Besichtigungen*

(an Stufenkapiteln gelegentlich mit Lehrübungen und Demonstrationen verbunden)

#### *Affoltern*

- 1.1 Besuch im Kunsthause Zürich
- 1.2 Besichtigung der neuen Schulanlage Mettmenstetten (mit Demonstrationen)

#### *Andelfingen*

- 1.3 Fünf verschiedene Lehrausgänge/parallel Stufenkapitel der Oberstufenlehrerschaft

#### *Hinwil, Themenkapitel*

- |  |                          |
|--|--------------------------|
| 1.4.1 Kirche und Ortsmuseum Hinwil               | Werner Heer und Kurt Ruf |
| 1.4.2 Ritterhaus Bubikon                         | Kurt Schmid              |
| 1.4.3 Geologische Exkursion Jonatal-Tösstal      | Walter Kyburz            |
| 1.4.4 Die Bedeutung des Waldes für unsere Umwelt | Dr. Ernst Krebs          |
| 1.4.5 Zürcher Oberländer Bauernhäuser            | Jakob Zollinger          |

#### *Meilen*

- 1.5.1 Führung durch das Museum Rietberg
- 1.5.2 Führung durch die Altstadt Rapperswil
- 1.5.3 Führung durch den Kinderzoo Rapperswil
- 1.5.4 Führung durch das Ritterhaus Bubikon
- 1.5.5 Präsentation des Theaters für den Kanton Zürich

#### *Winterthur, Abteilung Süd*

- 1.6 Naturkundliche Exkursionen  
(Möglichkeit, unter sieben Themen zu wählen)

#### *Zürich, 3. Abteilung*

- 1.7.1 Besichtigung der Grossbaustelle der SBB im Limmattal
- 1.7.2 Begegnung mit Baden
- 1.7.3 Atelierbesuch bei Max Frühauf, Dübendorf

#### *Zürich, 4. Abteilung*

- 1.8 Besuch der Lukas-Cranach-Ausstellung in Basel

## 2 Vorträge, Besprechungen, Aufführungen

### *Affoltern*

- 2.1.1 Zielunsicherheit und Motivationskrise in der Schule
- 2.1.2 Ganzheitsmedizin in christlicher Sicht

Dr. med. A. Gut, Rebstein  
Dr. med. D. Künzler

### *Andelfingen*

- 2.2 Lichtbildervortrag

Dr. Bruno Stanek

### *Bülach*

- 2.3 Gottfried Benn  
Literatur — Häresie — Glaube
- 2.4 Schule und Epilepsie
- 2.5 Sibirien heute

Gerhard Muras, Pfarrer,  
Bülach  
Dr. R. Schweingruber,  
Tschugg BE  
Ulrich Mäder, Bachenbülach

### *Dielsdorf*

- 2.6 Werbung im Marketing
- 2.7 Lehrerbildung heute und morgen
- 2.8 Diskussion über Schulprobleme in Gruppen

H. Strelbel, Zürich  
Prof. Dr. H. Gehrig, Zürich

### *Hinwil*

- 2.9 Strahlendes Weltall
- 2.10 Schöne böse liebe Lieder

Dr. h. c. Rohr, Schaffhausen  
Urs Boeschenstein

### *Horgen, Gesamtkapitel*

- 2.11 Auch im Lehmhaus lässt sich leben
- 2.12 Schultheater — Kinderspiel  
Spielgruppe der Sekundarschule  
Opfikon-Glattbrugg

Dr. René Gardi, Bern

Max Huwyler, Opfikon

### *Horgen, Abteilung Nord*

- 2.13 Innere Schulreform

Prof. Dr. von Wartburg,  
Unterentfelden

### *Horgen, Abteilung Süd*

- 2.14.1 Werke von Gottfried Benn und Theodor Fontane. Es liest
- 2.14.2 Cellosonate von Beethoven  
Klaviertrio von J. Haydn

Gert Westphal

ein Trio

### *Horgen, Stufenkapitel*

- 2.15.2 Unterstufe: Kind und Sprache
- 2.15.2 Mittelstufe: Orchideen
- 2.15.3 Sonderklassen: Schöpferisches Werken  
und Gestalten (mit Besichtigung des Werkseminars)

Jakob Streit, Spiez  
Hans Reinhart, Zürich

Bruno Zinniker

- 2.15.4 Real- und Oberschule: Ausbau der Volks-schul-Oberstufe zur Orientierungsstufe  
2.15.5 Sekundarschule: Führung durch das Museum Rietberg, Zürich

Walter Schoop, Zürich

### *Meilen*

- 2.16 Was will das Werkjahr? (Kurzorientierung)  
2.17.1 Reorganisation des schulpsychologischen Beratungsdienstes  
2.17.2 Gegenwartsprobleme und Zukunfts-aussichten der Schweiz  
2.18 «Cheibe fiin empfunde» (Cabaret)

Prof. Dr. E. Küng,  
St. Gallen  
Fredy Lienhard

### *Pfäffikon*

- 2.19 Der Erziehungsdirektor beantwortet Fragen  
2.20.1 Jugendsekretär und Schule  
2.20.2 PIC — Pantomimen  
2.21 «Das alte Consort», Gruppe mit historischen Instrumenten, Leiter Ch. Patt

Dr. A. Gilgen, Regierungsrat  
Richard Hirzel, St. Gallen

### *Uster*

- 2.22 «Töffliplausch» Schülermusical  
2.23 Geheimnisvolle Höhlenwelt (Vortrag mit Lichtbildern)  
2.24 Beato Cello

H. Gerschwyler, Rorbas  
Beat Rychner, Zürich

### *Uster, Stufenkapitel*

- 2.25.1 Unterstufe: Gehalt der Märchen und ihre erzieherische Bedeutung  
2.25.2 Mittelstufe: Pantomime — Mummenschanz  
2.25.3 Real- und Oberschule:  
Realien- und Deutschunterricht  
2.25.4 Sekundarschule: Raritäten im Zoo (Wärter)  
2.25.5 Sonderklassen: Maltherapie

Jakob Streit, Spiez  
S. Künzler  
G. Testa

### *Winterthur, Gesamtkapitel*

- 2.26 Burgen und Schlösser der Schweiz

F. Hauswirth, Zürich

### *Winterthur, Abteilung Nord*

- 2.27 Audiovisuelle Mittel im Unterricht  
2.28 Museum und Schule

Dr. C. Doelker,  
Pestalozzianum, Zürich  
Dr. R. Koella, Konservator  
am Kunstmuseum  
Winterthur

### *Winterthur, Abteilung Süd*

- 2.29 Die Orgel — Königin der Instrumente

Jean-Claude Zehnder

*Zürich, Gesamtkapitel*

- 2.30 Was heisst heute progressiv und revolutionär,  
konservativ und reaktionär? Prof. Dr. E. Gruner, Bern

*Zürich, 1. Abteilung*

- 2.31 Das schwierige Kind und die Frage an die  
Person des Lehrers
- 2.32 Der Mensch in den ersten Wochen  
seiner Entwicklung Prof. Dr. med. Gian  
Töndury, Zollikon

*Zürich, 2. Abteilung*

- 2.33 Moderne Musik und Gedichtrezitationen  
von Schülern

*Zürich, 4. Abteilung*

- 2.34 Der Mensch in der überforderten Natur Prof. Dr. E. Egli

*Zürich, 5. Abteilung*

- 2.35 Das Telefon — Brücke zwischen Kontinenten U. Kunz  
2.36 Orgelkonzert Harry Heiz, PL, Zürich

3 *Begutachtungen*

*alle Schulkapitel und Kapitelsabteilungen*  
Am 12. Januar 1974

Begutachtung

- des Entwurfs zu einem Art. 63bis der Staatsverfassung
- des Entwurfs zu einem Gesetz über Schulversuche  
und des Entwurfs zu einer Verordnung zum Gesetz über Schulversuche  
sowie in der vierten Kapitelsversammlung des Jahres

Begutachtung dreier Lehrmittel, nämlich

- der Lesebücher der 4. und der 5. Klasse  
und der «Naturkunde für Realschulen».

#### 4 Mitgliederstatistik

Schulkapitel	verpflichtete Mitglieder	freie Mitglieder
Affoltern	163	33
Andelfingen	140	—
Bülach	508	20
Dielsdorf	251	14
Hinwil	374	31
Horgen Abteilung Nord	239	19
Abteilung Süd	232	31
Meilen	325	10
Pfäffikon	244	19
Uster	459	37
Winterthur Abteilung Nord	305	48
Abteilung Süd	313	48
Zürich 1. Abteilung	213	60
2. Abteilung	364	87
3. Abteilung	472	26
4. Abteilung	282	60
5. Abteilung	386	—
Insgesamt	5 270	543
		5 813